

BEBAUUNGSPLAN DER STADT FREIBURG I.B.R. FÜR DAS GEBIET IM STADTTEIL OBERAU SÜDLICH DER KARTÄU- SERSTRASSE BIS DREISAM OST- WÄRTS FUSSWEG LGB.NR.1420/2 (HIRZBERGSTEG) ÜBER DIE GRUND- STÜCKE LGB.NR. 1421, 1422 UND 3593/8.

M. 1:1000

ZEICHENERKLÄRUNG UND ERLÄUTERUNGEN:

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES	WA	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE NACH § 4 DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BaunVO)
	FAHRBAHN	WR	REINE WOHNGEBIETE NACH § 3 DER BAUNVO
	GEWEG	MI	MISCHGEBIETE NACH § 6 DER BAUNVO
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE	III	GESCHOSSZAHL ALS HÖCHSTGRENZE
	STRASSENABGRENZUNGSLINIE	0,7	GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN
	GEPLANTE GEBÄUDE	Gst	GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
	BESTEHENDE GEBÄUDE	Gga	GEMEINSCHAFTSGARAGEN
	ABZUBRECHENDE GEBÄUDE		WASSERFLÄCHEN
	BESTEHEN BLEIBENDE		BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	NEUE AUFGEBENDE		DEM LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGENDE FLÄCHEN
	GRÜNFLÄCHEN		AUS-UND ZUFAHRTSVERBOT
	NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE		
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG		
	BAUGRENZE		
	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKSFÄCHE		

FREIBURG I.B.R., DEN 10. FEBRUAR 1967
ALS PLANFERTIGER:

STADTBAUAMT IM AUFTRAG
TIEFBAUAMT
OBERBAUDIREKTOR

ALS ANTRAGSTELLER:

STADTVERWALTUNG FREIBURG I.B.R.
BÜRGERMEISTERAMT -DEZERNAT V-

(ZENS)
BÜRGERMEISTER

Die Bekanntmachung der Genehmigung erfolgte in
den Tageszeitungen am 25. Okt. 1967
Der Bebauungsplan lag vom 24.10. bis 8.11.1967
beim Stadt. Tiefbauamt Günterstalstr. 23 Zimmer 15
öffentlich aus.

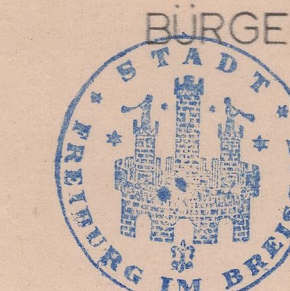
Freiburg i. Br., 9. Nov. 1967
Stadt. Tiefbauamt
H. Jürgens
Techn. Stadthauptsekretär

Genehmigt gemäß § 11 des
Baugesetzes vom 23.6.1960
(3681 I S. 341)
Regierungspräsidium Südbaden

Freiburg i. Br., den 25. Sep. 1967



Diebstahlsiegel
im Auftrag
Kerner



Freiburg i. Br., den 25. Sep. 1967
Bürgermeister